ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

einzA Nitroverdünnung

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen
Verdünner

Verwendungen, von denen abgeraten wird
Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse
einzA Farben GmbH & Co KG
Junkersstraße 13
30179 Hannover

Telefon-Nr.	+49 (0)511 67490-0
Fax-Nr.	+49 (0)511 67490-20
e-mail	info@einzA.com

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt
sdb_info@umco.de

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):
+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Aquatic Chronic 3; H412
Asp. Tox. 1; H304
Eye Irrit. 2; H319
Flam. Liq. 2; H225
Skin Irrit. 2; H315
STOT SE 3; H336

Hinweise zur Einstufung
Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:
Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2
Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme

GHS02

GHS07

GHS08

Signalwort
Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:
Ethylacetat
Aceton
Reaktionsmasse von Xylol und Ethylbenzol

Gefahrenhinweise

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.
P370+P378	Bei Brand: Wassersprühstrahl, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Beurteilung
Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung
Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	**Ethylacetat**			
	141-78-6 205-500-4 607-022-00-5 01-2119475103-46	EUH066 Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336	>= 25,00 - < 50,00	Gew%
2	**Aceton**			
	67-64-1 200-662-2 606-001-00-8 01-2119471330-49	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 EUH066	>= 25,00 - < 50,00	Gew%
3	**n-Butylacetat**			
	123-86-4 204-658-1 607-025-00-1 01-2119485493-29	EUH066 Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336	>= 10,00 - < 25,00	Gew%
4	**Reaktionsmasse von Xylol und Ethylbenzol**			
	- 905-588-0 - 01-2119539452-40	Acute Tox. 4; H312 Acute Tox. 4; H332 Asp. Tox. 1; H304 Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 3; H226 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H335 STOT RE 2; H373	>= 5,00 - < 10,00	Gew%
5	**Ethanol**			
	64-17-5 200-578-6 603-002-00-5 01-2119457610-43	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319	>= 5,00 - < 10,00	Gew%
6	**Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan**			
	64742-49-0 931-254-9 - 01-2119484651-34	Flam. Liq. 2; H225 Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H336 Aquatic Chronic 2; H411	< 5,00	Gew%
7	**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische**			

	- 927-510-4 - 01-2119475515-33	Aquatic Chronic 2; H411 Asp. Tox. 1; H304 Flam. Liq. 2; H225 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H336	<	5,00	Gew%
8	**Propan-2-ol**				
	67-63-0 200-661-7 603-117-00-0 01-2119457558-25	Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336	<	5,00	Gew%
9	**Toluol**				
	108-88-3 203-625-9 601-021-00-3 01-2119471310-51	Asp. Tox. 1; H304 Flam. Liq. 2; H225 Repr. 2; H361d Skin Irrit. 2; H315 STOT RE 2; H373i STOT SE 3; H336	<	2,50	Gew%
10	**Butan-1-ol**				
	71-36-3 200-751-6 603-004-00-6 01-2119484630-38	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318 Flam. Liq. 3; H226 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H335 STOT SE 3; H336	<	2,50	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
5	-	Eye Irrit. 2; H319: C >= 50%	-	-

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise
In Zweifelsfällen oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen
An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Nach Hautkontakt
Kontaminierte Kleidung entfernen. Haut sorgfältig mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

Nach Augenkontakt
Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken
Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewußtsein ist) und sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel
Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

Ungeeignete Löschmittel
Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO2); Toxische Pyrolyseprodukte; Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal
Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8).

Einsatzkräfte
Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern - Verwendung von Lösemitteln vermeiden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang
Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein. Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieses Gemisches nicht einatmen. Trockenschleifen, autogenes Schneiden und / oder Schweißen des trockenen Lackfilms kann Staub und / oder gefährliche Dämpfe verursachen. Nass [schleifen] / [mattieren] ist wo immer möglich zu verwenden. Einatmen von Schleifstaub vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen
Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein. Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen immer Erdung durchführen. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Lagerung in Übereinstimmung mit der Betriebssicherheitsverordnung. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten.

Anforderung an Lagerräume und Behälter
Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern. Behälter dicht geschlossen halten. Hinweise auf dem Etikett beachten.

Zusammenlagerungshinweise
Entfernt von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien lagern.

Lagerklasse gemäß TRGS 510
3 Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
	2017/164/EU		

	Ethyl acetate				
	Kurzzeitwert	1468	mg/m³	400	ppm
	Wert	734	mg/m³	200	ppm
	TRGS 900				
	Ethylacetat				
	Wert	730	mg/m³	200	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Bemerkungen	2(I) Y			
2	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**	
	TRGS 900				
	Aceton				
	Wert	1200	mg/m³	500	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Bemerkungen	2(I) Y			
	2000/39/EC				
	Acetone				
	Wert	1210	mg/m³	500	ppm
3	**n-Butylacetat**	**123-86-4**		**204-658-1**	
	TRGS 900				
	n-Butylacetat				
	Wert	300	mg/m³	62	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Bemerkungen	2(I) Y			
	EU 2019/1831				
	n-Butyl acetate				
	Kurzzeitwert	723	mg/m³	150	ppm
	Wert	241	mg/m³	50	ppm
4	**Ethanol**	**64-17-5**		**200-578-6**	
	TRGS 900				
	Ethanol				
	Wert	380	mg/m³	200	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Bemerkungen	4 (II) Y			
5	**Propan-2-ol**	**67-63-0**		**200-661-7**	
	TRGS 900				
	Propan-2-ol				
	Wert	500	mg/m³	200	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Bemerkungen	2(II) Y			
6	**Toluol**	**108-88-3**		**203-625-9**	
	2006/15/EC				
	Toluene				
	Kurzzeitwert	384	mg/m³	100	ppm
	Wert	192	mg/m³	50	ppm
	Hautresorption / Sensibilisierung	Skin			
	TRGS 900				
	Toluol				
	Wert	190	mg/m³	50	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Hautresorption / Sensibilisierung Bemerkungen	2(II) H Y			
7	**Butan-1-ol**	**71-36-3**		**200-751-6**	
	TRGS 900				
	Butan-1-ol				
	Wert	310	mg/m³	100	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Bemerkungen	1(I) Y			

Biologische Grenzwerte

Nr.	Name des Stoffs		
1	**Aceton**		
	TRGS 903		
	Aceton		
	Parameter	Aceton	
	Wert	50	mg/l

	Bemerkung Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	DFG U b	
2	**Propan-2-ol**		
	TRGS 903		
	Propan-2-ol		
	Parameter	Aceton	
	Wert	25	mg/l
	Bemerkung Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	DFG B b	
	TRGS 903		
	Propan-2-ol		
	Parameter	Aceton	
	Wert	25	mg/l
	Bemerkung Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	DFG U b	
3	**Toluol**		
	TRGS 903		
	Toluol		
	Parameter	Toluol	
	Wert	600	µg/l
	Bemerkung Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	DFG B g	
	TRGS 903		
	Toluol		
	Parameter	o-Kresol (nach Hydrolyse)	
	Wert	1,5	mg/l
	Bemerkung Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	DFG U b, c	
	TRGS 903		
	Toluol		
	Parameter	Toluol	
	Wert	75	µg/L
	Bemerkung Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	DFG U b	
4	**Butan-1-ol**		
	TRGS 903		
	Butan-1-ol (1-Butanol)		
	Parameter	Butan-1-ol (1-Butanol) (nach Hydrolyse)	
	Wert	2	mg/g Kreatinin
	Bemerkung Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	DFG U d	
	TRGS 903		
	Butan-1-ol (1-Butanol)		
	Parameter	Butan-1-ol (1-Butanol) (nach Hydrolyse)	
	Wert	10	mg/g Kreatinin
	Bemerkung Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	DFG U b	

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	**Einwirkungsdauer**	**Wirkung**	**Wert**	
1	**Ethylacetat**			**141-78-6 205-500-4**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	63	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	734	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	1468	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	734	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	1468	mg/m³

2	**Aceton**			**67-64-1 200-662-2**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	186	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	2420	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	1210	mg/m³
3	**n-Butylacetat**			**123-86-4 204-658-1**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	11	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	11	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	300	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	600	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	300	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	600	mg/m³
4	**Reaktionsmasse von Xylol und Ethylbenzol**			**- 905-588-0**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	212	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	442	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	442	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	221	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	221	mg/m³
5	**Ethanol**			**64-17-5 200-578-6**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	8238	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	380	mg/m³
6	**Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan**			**64742-49-0 931-254-9**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	13964	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	5306	mg/m³
7	**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische**			**- 927-510-4**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	300	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	2085	mg/m³
8	**Propan-2-ol**			**67-63-0 200-661-7**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	888	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	500	mg/m³
9	**Toluol**			**108-88-3 203-625-9**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	384,00	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	192,00	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	384,00	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	192,00	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	384,00	mg/m³
10	**Butan-1-ol**			**71-36-3 200-751-6**	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	310	mg/m³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	**Name des Stoffs**			**CAS / EG Nr.**	
	Aufnahmeweg	**Einwirkungsdauer**	**Wirkung**	**Wert**	
1	**Ethylacetat**			**141-78-6 205-500-4**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	4,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	37	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	367	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	734	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	367	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	734	mg/m³
2	**Aceton**			**67-64-1 200-662-2**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	62	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	62	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	200	mg/m³
3	**n-Butylacetat**			**123-86-4 204-658-1**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	2	mg/kg/Tag
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	2	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	6	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	6	mg/kg/Tag

	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	35,7	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	300	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	35,7	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	300	mg/m³
4	**Reaktionsmasse von Xylol und Ethylbenzol**			**- 905-588-0**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	12,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	125	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	260	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	65,3	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	260	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	65,3	mg/m³
5	**Ethanol**			**64-17-5 200-578-6**	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	114	mg/m³
6	**Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan**			**64742-49-0 931-254-9**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1301	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1377	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1131	mg/m³
7	**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische**			**- 927-510-4**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	149	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	149	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	447	mg/m³
8	**Propan-2-ol**			**67-63-0 200-661-7**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	26	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	319	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	89	mg/m³
9	**Toluol**			**108-88-3 203-625-9**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	8,13	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	226,00	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	56,50	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	226,00	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	56,50	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	226,00	mg/m³
10	**Butan-1-ol**			**71-36-3 200-751-6**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,562	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	3,125	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	55,357	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	155	mg/m³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	**Art**	**Wert**	
1	**Ethylacetat**		**141-78-6 205-500-4**	
	Wasser	Süßwasser	0,24	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,024	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	1,15	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,115	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,148	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	650	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	0,2	g/kg
	bezogen auf: Nahrung			
2	**Aceton**		**67-64-1 200-662-2**	
	Wasser	Süßwasser	10,6	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	21	mg/L
	Wasser	Meerwasser	1,06	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	30,4	mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	3,04	mg/kg
	Boden	-	29,5	mg/kg

	Kläranlage (STP)	-	100	mg/L
3	**n-Butylacetat**		**123-86-4 204-658-1**	
	Wasser	Süßwasser	0,18	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,018	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,981	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,098	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,09	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	35,6	mg/L
4	**Reaktionsmasse von Xylol und Ethylbenzol**		**- 905-588-0**	
	Wasser	Süßwasser	0,327	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,327	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,327	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	12,46	mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	12,46	mg/kg
	Boden	-	2,31	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	6,58	mg/L
5	**Ethanol**		**64-17-5 200-578-6**	
	Wasser	Süßwasser	0,96	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,79	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	3,6	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	2,9	mg/L
	Boden	-	0,63	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	580	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	0,38	g/kg
	bezogen auf: Nahrung			
6	**Propan-2-ol**		**67-63-0 200-661-7**	
	Boden	-	28	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	2251	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	160	mg/kg
	bezogen auf: Nahrung			
7	**Toluol**		**108-88-3 203-625-9**	
	Wasser	Süßwasser	0,68	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,68	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,68	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	16,39	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	16,39	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	2,89	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	13,61	mg/L
8	**Butan-1-ol**		**71-36-3 200-751-6**	
	Wasser	Süßwasser	0,082	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,008	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	2,25	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,324	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,032	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,017	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	2476	mg/L

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel sollte dies durch die Verwendung von lokalen Abluftventilatoren und guter allgemeiner Absaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz
Wenn Arbeiter Konzentrationen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes ausgesetzt sind, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Wenn sich Personen, unabhängig ob sie selbst Spritzlackieren oder nicht, während des Lackierens innerhalb der Spritzkabine befinden, ist mit Einwirkung von Aerosolen und Lösemitteldämpfen zu rechnen. Bei solchen Bedingungen sollte Atemschutz während des Spritzlackierens getragen werden, bis die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter die Arbeitsplatzgrenzwerte gefallen sind. Beim Streichen: Filter A2. Beim Spritzen: Filter A2P2. (DIN EN 14387)

Augen-/Gesichtsschutz
Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen. Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Handschutz
Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material	Bei kurzfristigem Kontakt / Spritzschutz: Nitrilkautschuk		
Materialstärke	>	0,4	mm
Durchdringungszeit	>	120	min
Geeignetes Material	Bei längerem Kontakt: Nitrilkautschuk		
Materialstärke	>	0,4	mm
Durchdringungszeit	>	480	min

Sonstige Schutzmaßnahmen
Antistatische Kleidung aus Naturfaser oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition
Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand
flüssig

Form
flüssig

Farbe
farblos

Geruch
charakteristisch

pH-Wert
Keine Daten vorhanden

Siedepunkt / Siedebereich				
Wert	56	-	145	°C

Schmelzpunkt / Gefrierpunkt
Keine Daten vorhanden

Zersetzungstemperatur
Keine Daten vorhanden

Flammpunkt			
Wert	ca.	-15	°C

Zündtemperatur
Keine Daten vorhanden

Selbstentzündungstemperatur			
Wert		240	°C

Oxidierende Eigenschaften
Nicht anwendbar

Entzündbarkeit
Nicht anwendbar

Untere Explosionsgrenze			
Wert		0,7	Vol-%

Obere Explosionsgrenze			
Wert		19,2	Vol-%

Dampfdruck
Keine Daten vorhanden

Relative Dampfdichte
Keine Daten vorhanden

Relative Dichte
Keine Daten vorhanden

Dichte			
Wert	ca.	0,828	g/cm³
Bezugstemperatur		20	°C

Wasserlöslichkeit	
Bemerkung	teilweise mischbar

Löslichkeit
Keine Daten vorhanden

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**		**205-500-4**
log Pow			0,68	
Bezugstemperatur			25	°C
Quelle	ECHA			
2	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**
log Pow			-0,23	
Methode	QSAR			
Quelle	ECHA			
3	**n-Butylacetat**	**123-86-4**		**204-658-1**
log Pow			2,3	
Bezugstemperatur			25	°C
Methode	OECD 117			
Quelle	ECHA			
4	**Reaktionsmasse von Xylol und Ethylbenzol**	**-**		**905-588-0**
log Pow	ca.		3,49	
Bezugstemperatur			30	°C
bezogen auf	pH >= 5 - <= 8			
Methode	OECD 117			
Quelle	ECHA			
5	**Ethanol**	**64-17-5**		**200-578-6**
log Pow			-0,35	
Bezugstemperatur			24	°C
bezogen auf	pH 7,4			
Methode	OECD 107			
Quelle	ECHA			
6	**Propan-2-ol**	**67-63-0**		**200-661-7**
log Pow			0,05	
Bezugstemperatur			25	°C
Quelle	ECHA			
7	**Toluol**	**108-88-3**		**203-625-9**
log Pow			2,73	
Bezugstemperatur			20	°C
Quelle	ECHA			

Kinematische Viskosität			
Wert	<	20,5	mm²/s
Bezugstemperatur		40	°C
Art	kinematisch		

Lösemitteltrennprüfung			
Wert	<	3	%
Bezugstemperatur		20	°C

Partikeleigenschaften
Keine Daten vorhanden

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.2 Chemische Stabilität
Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

10.5 Unverträgliche Materialien
Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung, Handhabung, Beförderung. Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)	
Name des Produkts	
einzA Nitroverdünnung	
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE oral > 2000 mg/kg).

Akute orale Toxizität				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**		**205-500-4**
LD50		>	5600	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte		
Quelle		ECHA		
2	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**
LD50			5800	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**n-Butylacetat**	**123-86-4**		**204-658-1**
LD50			10760	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte		
Methode		OECD 423		
Quelle		ECHA		
4	**Reaktionsmasse von Xylol und Ethylbenzol**	**-**		**905-588-0**
LD50			3523	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte		
Methode		EU Method B.1		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
5	**Ethanol**	**64-17-5**		**200-578-6**
LD50			10470	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte		
bezogen auf		95% Ethanol in Wasser		
Methode		OECD 401		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
6	**Propan-2-ol**	**67-63-0**		**200-661-7**
LD50			5840	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte		
Methode		OECD 401		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
7	**Toluol**	**108-88-3**		**203-625-9**
LD50			5580	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte		
Methode		OECD 423		
Quelle		ECHA		

Akute dermale Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)	
Name des Produkts	
einzA Nitroverdünnung	
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE dermal > 2000 mg/kg).

Akute dermale Toxizität				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**		**205-500-4**
LD50		>	20000	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Kaninchen		
Quelle		ECHA		
2	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**
LD50		>	15800	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Kaninchen		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**n-Butylacetat**	**123-86-4**		**204-658-1**
LD50		>	14112	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Kaninchen		
Methode		OECD 402		
Quelle		ECHA		
4	**Toluol**	**108-88-3**		**203-625-9**
LD50		>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Kaninchen		
Quelle		ECHA		
5	**Butan-1-ol**	**71-36-3**		**200-751-6**
LD50		ca.	3430	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Kaninchen		
Methode		OECD 402		
Quelle		ECHA		

Akute inhalative Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)	
Name des Produkts	
einzA Nitroverdünnung	
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE inhalativ: > 20.000 ppmV (Gase), > 20 mg/l (Dämpfe), > 5 mg/l (Stäube/Nebel).

Akute inhalative Toxizität				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**
LC50			76	mg/l
Expositionsdauer			4	Std.
Aggregatzustand		Dampf		
Spezies		Ratte		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	**Ethanol**	**64-17-5**		**200-578-6**
LC50			124,7	mg/l
Expositionsdauer			4	Std.
Aggregatzustand		Dampf		
Spezies		Ratte		
Methode		OECD 403		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische**	**-**		**927-510-4**
LC50		>	23,3	mg/l
Expositionsdauer			4	Std.
Aggregatzustand		Dampf		
Spezies		Ratte		
Methode		OECD 403		
Quelle		ECHA		
4	**Propan-2-ol**	**67-63-0**		**200-661-7**
LC50		>	10000	ppmV
Expositionsdauer			6	Std.
Aggregatzustand		Dampf		

Spezies	Ratte			
Methode	OECD 403			
Quelle	ECHA			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.			
5	**Toluol**	**108-88-3**		**203-625-9**
LC50	>	20		mg/l
Expositionsdauer		4		Std.
Aggregatzustand	Dampf			
Spezies	Ratte			
Methode	OECD 403			
Quelle	ECHA			
6	**Butan-1-ol**	**71-36-3**		**200-751-6**
LC50	>	17,76		mg/l
Expositionsdauer		4		Std.
Aggregatzustand	Staub/Nebel			
Spezies	Ratte			
Methode	OECD 403			
Quelle	ECHA			

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	schwach reizend		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**
Spezies	Meerschweinchen		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**n-Butylacetat**	**123-86-4**	**204-658-1**
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
4	**Ethanol**	**64-17-5**	**200-578-6**
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
5	**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische**	**-**	**927-510-4**
Spezies	Kaninchen		
bezogen auf	CAS 64741-66-8		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	hautreizend		
6	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
7	**Toluol**	**108-88-3**	**203-625-9**
Expositionsdauer		4	Std.
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	reizend		
8	**Butan-1-ol**	**71-36-3**	**200-751-6**
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
Bewertung	reizend		

Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		

Bewertung	schwach reizend

2	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**
Spezies		Kaninchen	
Methode		OECD 405	
Quelle		ECHA	
Bewertung		reizend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.	
3	**n-Butylacetat**	**123-86-4**	**204-658-1**
Spezies		Kaninchen	
Methode		OECD 405	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht reizend	
4	**Ethanol**	**64-17-5**	**200-578-6**
Spezies		Kaninchen	
Methode		OECD 405	
Quelle		ECHA	
Bewertung		reizend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.	
5	**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische**	**-**	**927-510-4**
Spezies		Kaninchen	
bezogen auf		CAS 64741-66-8	
Methode		EPA OPPTS 870.2400	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht reizend	
6	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**
Spezies		Kaninchen	
Methode		OECD 405	
Quelle		ECHA	
Bewertung		reizend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.	
7	**Butan-1-ol**	**71-36-3**	**200-751-6**
Spezies		Kaninchen	
Methode		OECD 405	
Quelle		ECHA	
Bewertung		stark reizend	

Sensibilisierung der Atemwege/Haut			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Meerschweinchen	
Methode		OECD 406	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
2	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Meerschweinchen	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
3	**Ethanol**	**64-17-5**	**200-578-6**
Aufnahmeweg		Atemwege	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Maus	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
4	**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische**	**-**	**927-510-4**
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Meerschweinchen	
Methode		OECD 406	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
5	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Meerschweinchen	
Methode		OECD 406	

Quelle	ECHA
Bewertung	nicht sensibilisierend
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

6	**Butan-1-ol**	**71-36-3**	**200-751-6**
Aufnahmeweg		Haut	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Keimzell-Mutagenität

Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**
Art der Untersuchung		in vitro gene mutation study in bacteria	
Spezies		Salmonella typhimurium	
Methode		OECD 471	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Art der Untersuchung		In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test	
Spezies		Chinese hamster Ovary (CHO)	
Methode		OECD 473	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Art der Untersuchung		in vitro gene mutation study in mammalian cells	
Spezies		Lymphzellen (Maus)	
Methode		OECD 476	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
2	**n-Butylacetat**	**123-86-4**	**204-658-1**
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
3	**Reaktionsmasse von Xylol und Ethylbenzol**	**-**	**905-588-0**
Spezies		Chinese hamster Ovary (CHO)	
Methode		EU Method B.10	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
4	**Ethanol**	**64-17-5**	**200-578-6**
Art der Untersuchung		in vitro gene mutation study in bacteria	
Spezies		Salmonella typhimurium	
Methode		OECD 471	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Art der Untersuchung		in vitro gene mutation study in mammalian cells	
Spezies		Maus-Lymphomazellen	
Methode		OECD 476	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Art der Untersuchung		Gentoxizität in vivo	
Spezies		Maus	
Methode		OECD 478	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
5	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
6	**Toluol**	**108-88-3**	**203-625-9**
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
7	**Butan-1-ol**	**71-36-3**	**200-751-6**
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Reproduktionstoxizität

Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**
Aufnahmeweg		inhalativ	
NOAEC		2200	ppm
Art der Untersuchung		Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie	
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 414	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
2	**n-Butylacetat**	**123-86-4**	**204-658-1**
Quelle		ECHA	

Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**Ethanol**	**64-17-5**	**200-578-6**
Aufnahmeweg	oral		
NOAEL			
Art der Untersuchung	2 Generationenstudie		
Spezies	Maus		
Methode	OECD 416		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Aufnahmeweg	inhalativ		
NOAEL	>=	20000	ppm
Art der Untersuchung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 414		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
4	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**
Aufnahmeweg	oral		
NOAEL		1000	mg/kg bw/d
Art der Untersuchung	2-Generationen Reproduktionstoxizitätsstudie		
Spezies	Ratte (männl./weibl.)		
Methode	OECD 416		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
5	**Butan-1-ol**	**71-36-3**	**200-751-6**
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Karzinogenität			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**
Aufnahmeweg	dermal		
Art der Untersuchung	Toxizitätsstudie		
Spezies	Maus		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	**Reaktionsmasse von Xylol und Ethylbenzol**	**-**	**905-588-0**
Spezies	Ratte (männl./weibl.)		
Methode	EU Method B.32		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**Ethanol**	**64-17-5**	**200-578-6**
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
4	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**
Aufnahmeweg	inhalativ		
NOEL		5000	ppm
Spezies	Ratte (männl./weibl.)		
Methode	OECD 451		
Quelle	ECHA		

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**
Aufnahmeweg	inhalativ		
NOEC		350	ppm
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
Wirkungen	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		
2	**Toluol**	**108-88-3**	**203-625-9**
Spezies	Mensch		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**
Aufnahmeweg	oral		
NOAEL		10000	ppm
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 408		

Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Aufnahmeweg	inhalativ		
NOAEC		19000	ppm
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2 n-Butylacetat	**123-86-4**		**204-658-1**
Aufnahmeweg	inhalativ		
NOAEC		500	ppm
Expositionsdauer		90	Tag(e)
Spezies	Ratte		
Methode	EPA OTS 798.2450		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3 Ethanol	**64-17-5**		**200-578-6**
Aufnahmeweg	oral		
Expositionsdauer		14	Wochen
Spezies	Ratte		
Zielorgan	Nieren		
Methode	OECD 408		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
4 Propan-2-ol	**67-63-0**		**200-661-7**
Aufnahmeweg	inhalativ		
NOAEC		12500	mg/m³
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 451		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
5 Toluol	**108-88-3**		**203-625-9**
Aufnahmeweg	inhalativ		
Zielorgan	zentrales Nervensystem		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		

Aspirationsgefahr
Keine Daten vorhanden

Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine Daten vorhanden

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition
Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit und in schweren Fällen Bewusstlosigkeit. Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Gemisch führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und Absorption durch die Haut verursachen. Flüssigkeitsspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen. Einnahme kann Übelkeit, Diarrhöe und Erbrechen verursachen. Berücksichtigt sind, wenn bekannt, verzögerte und unmittelbare Effekte und auch chronische Effekte der Komponenten bei kurz- und langfristiger Exposition durch orale, inhalative und dermale Aufnahmewege und Augenkontakt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**

LC50		220	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Quelle	ECHA		
2 Aceton	**67-64-1**		**200-662-2**
LC50		5540	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Oncorhynchus mykiss		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

3	n-Butylacetat	123-86-4		204-658-1
LC50			18	mg/l
Expositionsdauer			96	Std.
Spezies		Pimephales promelas		
Methode		OECD 203		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
4	**Ethanol**	**64-17-5**		**200-578-6**
LC50			14200	mg/l
Expositionsdauer			96	Std.
Spezies		Pimephales promelas		
Methode		EPA		
Quelle		ECHA		
5	**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische**	**-**		**927-510-4**
LL50		>	13,4	mg/l
Expositionsdauer			96	Std.
Spezies		Oncorhynchus mykiss		
Methode		OECD 203		
Quelle		ECHA		
6	**Propan-2-ol**	**67-63-0**		**200-661-7**
LC50			9640	mg/l
Expositionsdauer			96	Std.
Spezies		Pimephales promelas		
Methode		OECD 203		
Quelle		ECHA		
7	**Toluol**	**108-88-3**		**203-625-9**
LC50			5,5	mg/l
Expositionsdauer			96	Std.
Spezies		Oncorhynchus kisutch		
Quelle		ECHA		
8	**Butan-1-ol**	**71-36-3**		**200-751-6**
LC50			1376	mg/l
Expositionsdauer			96	Std.
Spezies		Pimephales promelas		
Methode		OECD 203		
Quelle		ECHA		

Fischtoxizität (chronisch)
Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (akut)

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**		**205-500-4**
EC50			3090	mg/l
Expositionsdauer			24	Std.
Spezies		Daphnia magna		
Quelle		ECHA		
2	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**
EC50			8800	mg/l
Expositionsdauer			48	Std.
Spezies		Daphnia pulex (Дафнија пулекс)		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**n-Butylacetat**	**123-86-4**		**204-658-1**
EC50			44	mg/l
Expositionsdauer			48	Std.
Spezies		Daphnia magna		
Quelle		ECHA		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
4	**Ethanol**	**64-17-5**		**200-578-6**
EC50			5012	mg/l
Expositionsdauer			48	Std.
Spezies		Ceriodaphnia dubia		
Methode		ASTM Standard E 729-80		
Quelle		ECHA		
5	**Toluol**	**108-88-3**		**203-625-9**
EC50			3,78	mg/l
Expositionsdauer			48	Std.
Spezies		Ceriodaphnia dubia		
Quelle		ECHA		
6	**Butan-1-ol**	**71-36-3**		**200-751-6**

EC50		1328	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		

Daphnientoxizität (chronisch)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**

NOEC		2,4	mg/l
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 211		

2	**n-Butylacetat**	**123-86-4**	**204-658-1**
NOEC		23	mg/l
Expositionsdauer		21	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
bezogen auf	CAS 110-19-0		
Methode	OECD 211		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**Ethanol**	**64-17-5**	**200-578-6**
NOEC		9,6	mg/l
Expositionsdauer		9	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
Quelle	ECHA		
4	**Butan-1-ol**	**71-36-3**	**200-751-6**
NOEC		4,1	mg/l
Expositionsdauer		21	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 211		
Quelle	ECHA		

Algentoxizität (akut)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**n-Butylacetat**	**123-86-4**	**204-658-1**
EC50		397	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Selenastrum capricornutum		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		
2	**Ethanol**	**64-17-5**	**200-578-6**
EC50		275	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Chlorella vulgaris		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		
3	**Butan-1-ol**	**71-36-3**	**200-751-6**
EC50		225	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

Algentoxizität (chronisch)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**
NOEC		> 100	mg/l
Spezies	Desmodesmus subspicatus		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		
2	**n-Butylacetat**	**123-86-4**	**204-658-1**
NOEC		196	mg/l
Expositionsdauer		72	h
Spezies	Raphidocelis subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		
3	**Butan-1-ol**	**71-36-3**	**200-751-6**
NOEC		129	mg/l
Spezies	Raphidocelis subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

Bakterientoxizität				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**n-Butylacetat**	**123-86-4**		**204-658-1**
IC50		356	mg/l	
Expositionsdauer		40	Std.	
Spezies	Tetrahymena pyriformis (Protozoen)			
Quelle	ECHA			
2	**Butan-1-ol**	**71-36-3**		**200-751-6**
EC50		4390	mg/l	
Expositionsdauer		17	Std.	
Spezies	Pseudomonas putida			
Methode	DIN 38412			
Quelle	ECHA			

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**		**205-500-4**
Art	COD			
Wert		1,69	g O2/g	
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
2	**Aceton**	**67-64-1**		**200-662-2**
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit			
Wert		90,9	%	
Dauer		28	Tag(e)	
Methode	OECD 301 B			
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
3	**n-Butylacetat**	**123-86-4**		**204-658-1**
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit			
Wert		83	%	
Dauer		28	Tag(e)	
Methode	OECD 301 D			
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
4	**Reaktionsmasse von Xylol und Ethylbenzol**	**-**		**905-588-0**
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit			
Wert		98	%	
Dauer		28	d	
Methode	OECD 301 F			
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
5	**Ethanol**	**64-17-5**		**200-578-6**
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit			
Wert	ca.	84	%	
Dauer		20	Tag(e)	
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
6	**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische**	**-**		**927-510-4**
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit			
Wert		83	%	
Dauer		28	Tag(e)	
Methode	OECD 301 F			
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
7	**Propan-2-ol**	**67-63-0**		**200-661-7**
Art	BOD/COD			
Wert		53	%	
Dauer		5	Tag(e)	
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
8	**Toluol**	**108-88-3**		**203-625-9**
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit			
Methode	OECD 301 C			
Quelle	ECHA			
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
9	**Butan-1-ol**	**71-36-3**		**200-751-6**
Art	DOC-Abnahme			

Wert		92	%
Dauer		20	Tag(e)
Methode	OECD		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		

Abiotische Abbaubarkeit			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**n-Butylacetat**	**123-86-4**	**204-658-1**
Art	Photolyse		
Halbwertszeit		3,3	Tag(e)
Bezugstemperatur		25	°C
Quelle	ECHA		

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**n-Butylacetat**	**123-86-4**	**204-658-1**
BCF		15,3	
Methode	Berechnungsmodell (Q)SAR		
Quelle	ECHA		

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**
log Pow		0,68	
Bezugstemperatur		25	°C
Quelle	ECHA		
2	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**
log Pow		-0,23	
Methode	QSAR		
Quelle	ECHA		
3	**n-Butylacetat**	**123-86-4**	**204-658-1**
log Pow		2,3	
Bezugstemperatur		25	°C
Methode	OECD 117		
Quelle	ECHA		
4	**Reaktionsmasse von Xylol und Ethylbenzol**	**-**	**905-588-0**
log Pow	ca.	3,49	
Bezugstemperatur		30	°C
bezogen auf	pH >= 5 - <= 8		
Methode	OECD 117		
Quelle	ECHA		
5	**Ethanol**	**64-17-5**	**200-578-6**
log Pow		-0,35	
Bezugstemperatur		24	°C
bezogen auf	pH 7,4		
Methode	OECD 107		
Quelle	ECHA		
6	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**
log Pow		0,05	
Bezugstemperatur		25	°C
Quelle	ECHA		
7	**Toluol**	**108-88-3**	**203-625-9**
log Pow		2,73	
Bezugstemperatur		20	°C
Quelle	ECHA		

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
Name des Produkts	
einzA Nitroverdünnung	
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.
vPvB-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.8 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Abfallschlüssel 07 01 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen. Restentleerte Gebinde sind der Schrottverwertung bzw. Rekonditionierung zuzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN	UN1263
IMDG	UN1263
ICAO-TI / IATA	UN1263

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN	FARBZUBEHÖRSTOFFE
IMDG	PAINT RELATED MATERIAL
ICAO-TI / IATA	Paint related material

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN - Klasse	3
Gefahrzettel	3
Klassifizierungscode	F1
Tunnelbeschränkungscode	D/E
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	33
Sondervorschrift 640	640D
IMDG - Klasse	3
Label	3
ICAO-TI / IATA - Klasse	3
Label	3

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN	II
IMDG	II
ICAO-TI / IATA	II

14.5 Umweltgefahren

EmS F-E, S-E

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport innerhalb des Werksgeländes des Verwenders: Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII. Nr. 3, 40

Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	Nr.
1	**Aceton**	**67-64-1**	**200-662-2**	**75**
2	**Butan-1-ol**	**71-36-3**	**200-751-6**	**75**
3	**Ethylacetat**	**141-78-6**	**205-500-4**	**75**
4	**Propan-2-ol**	**67-63-0**	**200-661-7**	**75**
5	**Toluol**	**108-88-3**	**203-625-9**	**48, 75**

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie: P5b

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)

VOC-Gehalt 100 %

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse 2

Quelle Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).

Sonstige nationale Vorschriften

Nationale Regeln für den Umgang mit und die Verwendung von Gefahrstoffen sowie die Benutzung von persönlichen Schutzausrüstungen sind zu beachten. Zum Beispiel TRGS (Technische Regeln für Gefahrstoffe) und DGUV-Regeln (Deutsche gesetzliche Unfallversicherung).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.
Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.
Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.
Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.
Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373i	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition beim Einatmen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH
Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg
Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.
Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.
Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:
Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.
Prod-ID 671342